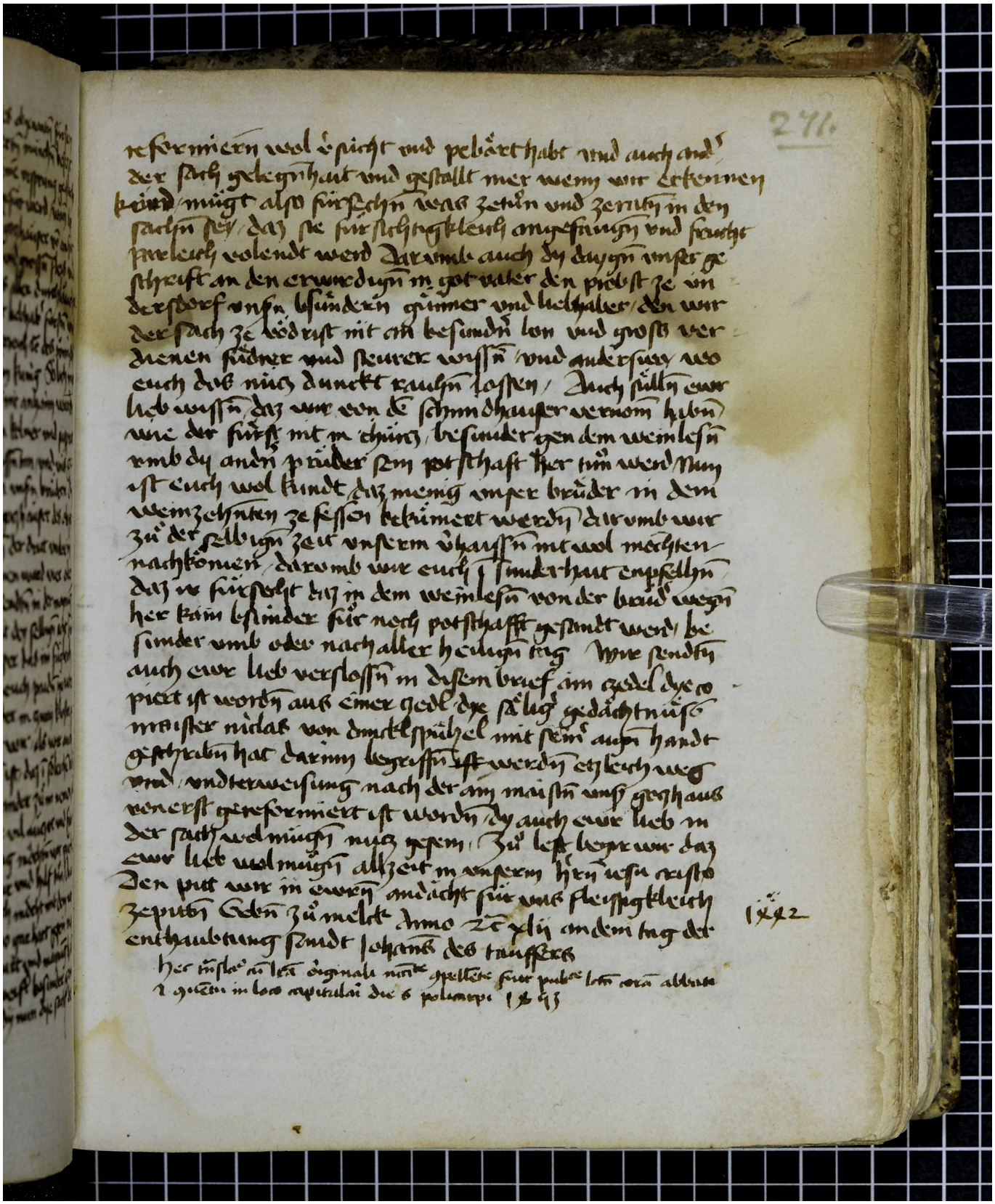
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=39944
Copyright: Melk, Benediktinerstift



271.

reformieren wol ê pricht und pekärt habt und auch ander
der sach gekegnhaut und gestallt mer wenn wir erkennen
peind / müegt also fürsehn was zetun und zemidn in den
sachen sey / das sie fürsichtigkleich angefangen und fraught
preleich volendt werd Darumb auch dy dayn unser ge
schrift an den erwirdigen in got vater den prelat ze un
derspurf unsn besunderen gunner und lichhaber / den wir
der sach ze lödrst mit ein besundn lon und grosst ver
dienen sudner und steurer wissn / und andersway wo
euch dis nuch dunckt raten lassen / Auch sullt euer
lieb wissn daz wir von de schwn dhaufer vernom haben
wie der fürst mit m chung / besunder gen dem weinlesn
umb dy andn prüder sein potschaft her tun wend / Nun
ist euch wol kundt daz menig unser brüder in dem
weinzehnten ze fessn betümert werdn / darumb wir
zu der selbigen zeit unserm ohaussn mt wol mechten
nachkomen / darumb wir euch / sunderhaut enpfellen
daz ir fürsehet dy in dem weinlesn von der brüd wegn
her kain besunder für noch potschaft gesandt werd / be
sunder umb oder nach aller heiligen tag Wir sendn
auch euer lieb verlossn in dysem brief ein zedel dye ge
picht ist worden aus einer zedel dye sälig gedächtnüs
meister niclas von dmtelspühel mit seim aigen handt
geschriben hat darinn begressn ist werdn etzlich weg
und underweisung nach der ain maistn uns geghaus
wenerst geformiert ist worden / dy auch euer lieb in
der sach wol müegn nutz gepen / Zu lest begere wir daz
euer lieb wol müegt allzeit in unserm hern unser vesto
den put wir in eurem andächt für uns fleissigkleich
zeputn Geben zu melk Anno ⸗ xlij an dem tag der 1442
enthaubtung sandt johanns des taufers

Hec insta[illegible] ut lect dignale nunc [illegible] fuer publ[illegible] [illegible] [illegible] album
2 [illegible] in loco capitulari die 6 februarii 1443